

KOMMENTAR DER WOCHE

DER RITTER DER REISEBÜROS

Er ist eloquent und schlagfertig – als Chef der rtk-Kooperation und Sprecher der QTA kämpft Thomas Bösl fördernd und fordernd für die Interessen der Reisebüros. Im Zuge des Datenskandals wird ausgerechnet ihm unterstellt, er handele gegen die Interessen des Vertriebs. Was ist an den Vorwürfen dran?

TEXT: JEAN-MARC GÖTTERT



Keine Frage: Thomas Bösl ist ein Menschenfreund. Das ist seit seiner Kindheit eine Triebfeder bei allem, was der Österreicher anpackt. Als Teenager sammelte er erste, mit einigem Stolz auf die Heimat verknüpfte touristische Erfahrungen, als Sommergäste mit dem TUI-Ferienexpress in den 1980er-Jahren in seinem Heimatort Bad Hofgastein ankamen. Auf der Fahrt in die Unterkünfte und Hotels saß er häufig vorne im Reisebus und erzählte am Mikrophon begeistert von der Region. »Das war eine tolle Erfahrung. Wenn man mit Mikrophon zu den Menschen sprechen darf, wird man auch selbstbewusster«, erinnert er sich. Und auch daran, dass er die Reisenden glücklich machen wollte. Er habe damals gelernt, wie wichtig es für beide Seiten – Gäste und Gastgeber – ist, sich gegenseitig zu achten.

Selbstbewusst ist er, das sieht und hört man auf den zahlreichen Branchenevents, wo Bösl hier die Key-no-

te hält, dort im Diskussionspanel sitzt und sich für die Belange der Reisebüros einsetzt. Doch inzwischen ist die Leichtigkeit des Seins längst verfliegen. Der »Ritter der Reisebüros« befindet sich seit Wochen mitten in einem Sturm der Vorhaltungen, persönlichen Diffamierungen und einem handfesten Skandal um die Weitergabe von Reisebürodaten an einem Münchner Veranstalter.

Welche Zusammenhänge gibt es?

In dieser Woche meldet der Deutsche Reiseverband in Berlin, dass sich Bösl aus dem DRV-Vorstand verabschiedet – sein Amt als kooptiertes Vorstandsmitglied legt er nieder. Einen direkten Zusammenhang zu den laufenden Untersuchungen zu ziehen, wäre sicher voreilig. Bösl selbst ließ vermehren, er wolle sich ganz auf seine Arbeit konzentrieren können, denn die aufwendigen Vorbereitungen zu

den in Herbst stattfindenden Provisionsverhandlungen mit den Veranstaltern nehmen üblicherweise im Sommer ordentlich Fahrt auf.



ANZEIGE

Gebeco
Reisen, die begeistern.

Unsere neuen Kataloge sind da!

Jetzt bestellen im Agentur-Login [gebeco.de/anmelden](https://www.gebeco.de/anmelden)

Gute, alte Zeiten: Zu den »Dialogtagen« hatte Thomas Bösl Ende April 2022 eingeladen und nutzte die Gelegenheit, das Ende der Corona-Krise zu verkünden. »Corona haben wir überstanden.« Die Arbeit der Reisebüro-Mitarbeiter lobte er: »Was Sie über 24 Monate geleistet haben, ist sensationell!«

➔ Auch wenn einige Medien erneut einen Zusammenhang zwischen Datenkandal und DRV-Mandat herbeireden wollen, etwa dass sein Rücktritt ein Zeichen der Defensive und die erste greifbare Konsequenz aus dem so genannten Datenaffäre ist, sind das haltlose Gerüchte. Spricht man in der Zwischenzeit mit dem RTK-Geschäftsführer selbst, fällt hingegen auf, wie sehr Bösl um einen positiven Grundton bemüht ist. »Auch ohne DRV-Vorstandsmandat werde ich meinen Einsatz für den stationären Vertrieb weiterhin aus vollem Herzen erbringen.« Das dürfte wirklich ohne Frage sein.

Ohnehin hatte Bösl sehr früh ohne Umschweife bekannt, dass sich die RTK zu möglichen Fehlern bekennen und »wir haben verstanden, dass wir uns neu aufstellen müssen.«

Starke Stimme des Vertriebs

Die RTK habe sich in den vergangenen Jahrzehnten als Interessenvertretung und starke Stimme der Reisebüros bewährt und sicher ist auch, dass die Kooperation mitunter auch ein unbequemer Verhandlungspartner gewesen ist. »Deshalb ermuntern uns jetzt viele Mitgliedsbüros, unseren grundsätzlichen Kurs beizubehalten und eine Schwächung unserer Organisation keinesfalls hinzunehmen«, betont Bösl.

In diesem Sinne bittet er verständlicherweise darum, dass den Akteuren notwendige Zeit gegeben wird, die Prozesse und die von einer renom-

Foto: rtk / QTA / privat



Daheim ist für Thomas Bösl Salzburg, wo er mit Familie rund 45 Kilometer entfernt vom rtk-Büro im oberbayerischen Burghausen lebt. »Das Nachhausekommen ist schön«, sagt der Vielreisende, der Kraft im Salzburger Land tankt.

mierten Anwaltskanzlei vorgenommenen Untersuchung und Bewertung erst abzuschließen. Die Bewertung dürfte nach Insiderinformationen in den kommenden 14 Tagen vorliegen.

Persönliche Attacken

Befremdlich sind in diesem Zusammenhang die persönliche Vorverurteilung und teilweise ehrabschneidenden Vorwürfen, die etwa von der VUSR-Vorsitzenden Marija Linnhoff hauptet werden. Sie lässt melden, dass austrittswillige Reisebüros nach Aussage von Inhabern mit zweifelhaften juristischen Begründungen und einer verstärkten persönlichen »Be-

treuung« davon abgehalten werden, die Konsequenzen aus der Datenaffäre zu ziehen. Mehr noch: Der VUSR fordert die Kooperations-Führung auf, austrittswillige Mitglieder zuzulassen und nicht weiter zu behindern. »Wenn eine Kooperation ihre Mitglieder nur noch mit juristischem Druck halten könne, verdeutliche das den Absturz«, so die polternde Schlussfolgerung der Selbstgerechten. Unabhängig lassen sich diese Informationen bislang nicht bestätigen.

Zum Beispiel: Um wie viele austrittswillige Reisebüros handelt es sich überhaupt? Eine Welle, gar Hunderte? Die Zahl der Austritte der 2.700 Mitglieder zählenden Kooperation ist

nach Informationen von TRVL Counter nicht mehr als im niedrigen zweistelligen Bereich. Da dürfte allen klar sein, dass eine überhitzte Debatte mit persönlichen Unterstellungen, keinem etwas nützt – am wenigsten dem Vertrieb.

Rückenwind vom Franchisebeirat

In der Affäre um die Weitergabe von Reisebürodaten durch die RTK an FTI hat sich auch der Franchise-Partnerbeirat von Reiseland zu Wort gemeldet. Die fünf Mitglieder des Beirats stärken RTK-Geschäftsführer Thomas Bösl in einer Stellungnahme den Rücken. Wörtlich heißt es: »Der Fran-

chise-Partnerbeirat von Reiseland verurteilt die Datenweitergabe durch die RTK, aber die Vorkommnisse sollten nicht überbewertet werden. Wir möchten auch auf die langjährigen Verdienste des Reiseland Geschäftsführers Thomas Bösl hinweisen, der sich unter anderem immer wieder erfolgreich für gute Durchschnittsprovisionen bei allen Veranstalterpartnern eingesetzt hat. Es ist nicht erkennbar, dass uns Reisebüros ein Schaden entstanden ist. Wir stehen deshalb gemeinsam hinter Thomas Bösl.«

Unmittelbar nach Erscheinen des ersten Medienberichts habe der Beirat von der Reiseland-Geschäftsführung gefordert, über die aktuellen Ereignisse auf dem Laufenden gehalten zu werden, sowie eine schriftliche anwaltliche Bestätigung eingefordert, dass keine Kundendaten betroffen sind. Diese Bestätigung liegt in schriftlicher Form vor. Es gebe nach jetziger Erkenntnis keinen Grund davon auszugehen, dass noch weitere Unregelmäßigkeiten zu Tage treten. Des Weiteren sei dem Beirat zugesichert worden, dass in Zukunft ein sicheres Kontrollsystem zum Schutz der Datensicherheit eingeführt werde.

»Es gilt es, den Blick nach vorne zu richten«, heißt vom Beirat. »Reiseland Franchise steht für ein veranstalterunabhängiges System und das muss so bleiben. Eine Schwächung der Vertriebslandschaft kann nicht in unserem Interesse liegen.« 📍



Foto: iStock

GRUNDPROVISION ERHÖHT

Die Anex-Gruppe will die Zusammenarbeit mit dem stationären Vertrieb ausbauen und erhöht die Grundprovision auf elf Prozent.

Die Anex-Gruppe will die Zusammenarbeit mit dem stationären Vertrieb stärker ausbauen und erhöht die Grundprovision: Im Geschäftsjahr 2023/24 erhalten Reisebüros ab der ersten Buchung eine Vergütung von elf statt bisher zehn Prozent. Einen Mindestumsatz gibt es nach wie vor nicht. Ab 100.000 Euro Umsatz greift die Staffel. In sechs Stufen geht es bis zur Spitzenprovision von 13 Prozent, die ab einem Umsatz von 590.000 Euro gezahlt wird.



Christina Göhrl,
Vertriebsleiterin
Öger Tours

die einzelnen Umsatzstufen für die nächsthöhere Provisionsstaffel gut erreicht werden«, sagt Christina Göhrl, Leiterin Vertrieb Öger Tours. Das Vergütungsmodell gilt wie bisher sowohl für die klassischen Pauschalreisen als auch für die dynamischen

Produktlinien XANE, XBU, XOG und XNEC. Darüber hinaus erhalten Agenturen die volle Provision auch auf Nur-Flug- und Nur-Hotel-Produkte. Den Abrechnungsmodus für die Auszahlung können die Reisebüros selbst bestimmen. Die Provision wird entweder im Folgemonat der Buchung oder im Folgemonat der Abreise ausbezahlt. Im Juli und August ist das Team des Service Centers montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr erreichbar und samstags von 9 bis 15 Uhr. ⚓

»Alle Umsätze der Veranstaltermarken Anex Tour, Neckermann Reisen, Bucher Reisen und Öger Tours fließen in die Berechnung ein. Da wir das Portfolio über alle Marken hinweg sehr stark ausgebaut haben, können

REISEHINWEISE

Belgien

Für morgen und übermorgen ist ein landesweiter Streik der Ryanair-Piloten geplant. Berichten zufolge wurden mindestens 44 Flüge zum und vom Flughafen Brüssel-Charleroi am Samstag wegen des geplanten Streiks gestrichen. 80 Prozent der am Flughafen stationierten Piloten wollen am Samstag und Sonntag streiken.



USA

Die Hitzewarnung für den größten Teil Kaliforniens, Nevadas und Arizonas bleibt bis mindestens Dienstag sowie für Gebiete in Oklahoma und Texas bis mindestens Samstag in Kraft. In Kalifornien können die Temperaturen heute zwischen 37 und 49 Grad Celsius erreichen, die höchsten Temperaturen werden in den Wüstengebieten erwartet.



Italien

Am 20. und 21. Juli soll es erneut zu einem landesweiten Bahnstreik kommen. Im Fall von Streikmaßnahmen ist mit größeren Einschränkungen im Bahnverkehr zu rechnen. Verspätungen und Zugausfälle sind zu erwarten. Bereits gestern wurde die Bahn bestreikt. Die Regierung hatte angeordnet, den Ausstand zu verkürzen.



Foto: DerTouristik

NEU AUF DEN MALEDIVEN

Die DER-Hotelmarke Sentido erweitert das Portfolio und wird ab kommendem Winter auch auf der Fernstrecke vertreten sein.

Die DER-Hotelmarke Sentido erweitert das Portfolio und wird ab kommenden Winter mit dem Sentido Oblu Helengeli auf den Malediven vertreten sein. Das Resort eröffnet im Winter 2023 und wird exklusiv bei Der-tour und den Schwestermarken ITS und Meiers Weltreisen buchbar sein.

Bei dem neuen Sentido-Haus handelt es sich um einen Umbau und eine Erweiterung des früheren Cooe Oblu Nature Helengeli Resorts, das für die Baumaßnahmen vorübergehend geschlossen wurde. Im Rahmen der Erweiterung entstehen auf der Resortinsel 38 zusätzliche Wasservillen und eine neue Überwasser-Suite sowie 18 Familienvillen mit zwei Schlafzimmern und privatem Swimmingpool.



Jan Franckenberg,
Direktor Longhaul

Damit werden in der kommenden Saison insgesamt 152 Zimmer in acht Kategorien angeboten. Außerdem stehen den Gästen ein neu gestaltetes Spa und ein erweitertes gastronomisches Angebot zur Verfügung. Ein

neues Restaurant wird moderne indische Küche anbieten, im Fine-Dining-Restaurant »Just Grill« wird das kulinarische Konzept um die mediterrane Küche erweitert, und im gantztägig geöffneten Hauptrestaurant gibt es zusätzliche Live-Kochstationen. »Die Malediven sind eine der wichtigsten Fernreise-Destinationen für die Reiseveranstalter der DER Touristik. Von daher ist es folgerichtig, dass unser erstes Sentido auf den Malediven eröffnet«, sagt Jan Franckenberg, Director Longhaul bei der DER Touristik. ⚓



Foto: iStock

Städtereisen nach Kairo

ALLTOURS Bei Alltours können jetzt erstmals Städtereisen nach Kairo sowie ab kommendem Winter eine geführte sechstägige Städtetour zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt gebucht werden. Stationen sind zum Beispiel die Pyramiden von Gizeh und Sakkara, das koptische Viertel und die Zitadelle von Saladin. Alltours bietet mehrere Hotels in Kairo an, darunter das Concord El Salam Cairo und das Hotel Radisson Blu Cairo Stadtteil Heliopolis. Neu im Portfolio ist das Hotel Golden Tulip Flamenco im Zentrum Kairos auf der Insel Zamalek. Die Kunden erreichen den neuen Sphinx International Airport in Kairo zweimal wöchentlich ab Frankfurt mit Condor. Die Aufenthalte in Kairo können mit einer Nilkreuzfahrt auf dem Fünf-Sterne-Schiff Medea oder einem Badeaufenthalt am Roten Meer kombiniert werden.

Famtrip zur Europride

VTOURS lädt Expedienten zu einem besonderen Anlass vom 6. bis 10. September nach Malta ein. Unter dem Motto »Equality from the heart – human rights for everyone, everywhere« findet ab 7. September die Europride in Valletta statt. Flüge gibt es ab Düsseldorf mit Air Malta und ab Frankfurt mit der Lufthansa. Die Teilnahme kostet 270 Euro pro Person. Anmeldeschluss ist der 23. Juli. [Info](#)

NICKO CRUISES BRINGT NEUEN KATALOG HERAUS

Bei Nicko Cruises ist ab sofort der neue Flussreisen-Katalog für die Saison 2024 erhältlich. Neue Schiffe, Routen und Destinationen ergänzen das Programm.



Foto: Nicko Cruises

Bei Nicko Cruises ist ab sofort der neue Flussreisen-Katalog für die Saison 2024 erhältlich. Neue Schiffe, Routen und Destinationen ergänzen das Programm.

Neben den Klassikern sind neue Schiffe, neue Routen und neue Destinationen im Programm. Zusätzliche Event- und Themenreisen sind in einem kleinen Extra-Katalog zusammengefasst. In der neuen Saison erweitert die Bel-

lejour auf der Donau die Nicko-Flotte. Sie ist ein Schwesterschiff der Maxima, Bolero, Viktoria und Belvedere mit Platz für 180 Gäste. Neben einer achttägigen Flussreise ab/bis Passau über Linz, Wien und Budapest wird die Bellejour auch 15-tägige Reisen von Passau über das Eiserne Tor und Vidin zurück nach Passau unternehmen. Außerdem finden auf dem Schiff Themenreisen wie zum Beispiel ein »Genussreise auf der Donau« statt.

Flussdampfer-Premiere in den USA

Wie bereits zur diesjährigen ITB Berlin angekündigt, bietet Nicko Cruises in der Saison 2024 erstmals Flussreisen in den USA an. Mit dem Schaufelrad-Dampfer American Queen geht es auf dem Mississippi von New Orleans bis nach Memphis. Das Schiff ist 128 Meter lang und wurde im Jahr 2017 vollständig renoviert. Rund 170

Crewmitglieder sorgen für das Wohlergehen der 417 Passagiere an Bord.

Eine neue Route auf der Donau bietet die Maxima an. In 19 Tagen geht es von Passau bis zum rumänischen »Kilometer 0« und wieder zurück. Dabei macht das Schiff unter anderem in Wien, Budapest, Bratislava, Novi Sad, Vukovar, Belgrad und Vidin Halt. Die Route wird an sechs Terminen zwischen April und Oktober befahren.

XXL-Route in Ägypten

Auf der neuen, langen Ägyptenreise genießen die Gäste den Strom der Pharaonen auf bequemste Weise: Bereits ab Kairo ist das Schiff JAZ NILE MONARCH als schwimmendes Hotel im Einsatz. Aufgereiht wie Perlen an einer Kette präsentieren sich die Zeugnisse der jahrtausendealten Geschichte Ägyptens entlang des Nilufers. Alle 45 Außenkabinen – darunter 35 Doppelkabinen, sechs Einzelkabinen und vier Suiten – sind geschmackvoll eingerichtet und verfügen über große Panoramafenster.

Neuer Heimathafen

Die Nicko Spirit bekommt mit Köln einen neuen Heimathafen. Von dort aus startet sie zu vier- bis zehntägigen Reisen auf Rhein, Main, Mosel und Donau. Von Kurzreisen nach Amsterdam über Flussreisen in die Niederlande bis hin zu Genussreisen in Kooperation mit der Zeitschrift Falstaff auf der Mosel und Kreuzfahrten zu den Klassikern entlang der Donau reicht das Angebot. ⚓

Was diese Woche noch wichtig war



Foto: iStock

Vogelperspektive

MONUMENT VALLEY Urlauber in Arizona können das berühmte Monument Valley jetzt auch von oben betrachten. Westwind Air und Redtail Air haben sich mit der Goulding's Lodge zusammengetan, um Besuchern auf Rundflügen einen Blick aus der Vogelperspektive zu ermöglichen. [Mehr](#)



Foto: Willy Scharnow-Stiftung

Willy Scharnow-Stiftung wird 70 Jahre

STIFTUNG Seit 70 Jahren engagiert sich die Willy Scharnow-Stiftung für die Aus- und Weiterbildung von Touristikern. Seit der Gründung 1953 durch ihren Stifter Wilhelm Friedrich Karl (Willy) Scharnow hat sie eine bewegte Entwicklung durchlaufen. Angefangen mit einer einzelnen Studienreise im ersten Jahr, über die Vergabe von Forschungsaufträgen bis zur jährlichen Verleihung des Willy Scharnow-Preises liegt das Angebot heute bei bis zu 50 Reisen jährlich, der finanziellen Unterstützung bei Sprachkursen, Stipendienvergabe für Praktikumsaufenthalte im Ausland sowie der jährlichen Prämierung von Einser-Absolventen unter den frisch gebakenen Tourismuskauflenten und Kaufleuten für Tourismus und Freizeit. Dass die Stiftung das umfangreiche Angebot bieten kann, ist neben dem Engagement des fünfköpfigen Teams und den ehrenamtlichen Reisebegleitern insbesondere dem Kuratorium und allen touristischen Förderern zu verdanken.



Foto: VFF

Fährverband lädt zum Mittelmeer-Famtrip ein

VFF Vom 13. bis 16. Oktober lädt der Fähr-Verband VFF Expedienten und Gruppenveranstalter zu einer Studienreise über das Mittelmeer nach Sardinien ein. 14 Reedereivertreter aus Europa und Partner treffen sich auf der Insel und bieten ein Programm an Table-Talks, Schulungen und Networking-Events. Die Anreise erfolgt von Genua nach Olbia mit GNV Grandi Navi Veloci, zurück geht es mit Grimaldi Lines über die Route Olbia-Livorno. Ein Landprogramm auf Sardinien mit einem Ausflug zur Costa Smeralda rundet das Programm ab. Zum Preis von 159 Euro reisen die Teilnehmer in der Einzelbelegung. Das Kontingent an Plätzen ist begrenzt. Anmeldeschluss ist der 31. Juli. [Weitere Infos](#)

Neue Reiseziele

ENCHANTING TRAVELS nimmt mit Ägypten und Jordanien zwei neue Destinationen ins Portfolio. In Ägypten steht zum Beispiel eine 13-tägige Reise zur Wahl, bei der ein Aufenthalt in Kairo, eine Nil-Kreuzfahrt und ein Badeaufenthalt am Roten Meer kombiniert werden. [Zum Artikel](#)

HISTORISCHES HOTEL Das Mammoth Hot Springs Hotel and Cabins im Norden des Yellowstone Nationalparks wurde am 1. Juli wiedereröffnet. Unmittelbar nach der Überschwemmung im Frühsommer 2022 musste es aufgrund von gravierenden Schäden am Abwassersystem geschlossen werden. Die Lobby und der Souvenirladen des Hotels waren auch bisher für Yellowstone-Besucher zugänglich, um Tagesbesucher willkommen zu heißen. Innerhalb eines Jahres wurde nun ein neues Abwassersystem gebaut welches das Gebiet um Mammoth einschließlich Hotel und Campingplatz versorgt. Der Speisesaal des Hotels wird erst zu einem späteren Zeitpunkt öffnen, auch die Reparaturen am Mammoth Campingplatz dauern noch an. Das Terrace Grill Restaurant serviert jedoch Sandwiches, Salate, Eis und Getränke zum Mittag- und Abendessen sowie ein Frühstücksmenü. [Hotel-Infos hier](#).

NEUE APP Die Kroatische Zentrale für Tourismus will den Gästen bei der Urlaubsplanung und der Orientierung vor Ort helfen. Die Tourismuswerber haben die mobile App »Explore Croatia« herausgebracht. Sie liefert personalisierte Inhalte, die auf die Interessen und den aktuellen Standort der Urlauber abgestimmt sind. Außerdem können damit Reiserouten geplant, digitale Postkarten erstellt und diese mit anderen geteilt werden. Durch verschiedene Quiz-Runden und Spiele werden interessante Fakten über das Land und die einzelnen Reiseziele vermittelt. Nützliche Infos rund um einen Aufenthalt in Kroatien runden das Angebot ab. Hier gibt es die App für [iOS](#) und [Android](#).



Partnerschaft mit der Bahn

SUN EXPRESS bietet aktuell Rail&Fly-Tickets in Kooperation mit der Deutschen Bahn an. Mit den Tickets können Reisende von einem der mehr als 5.600 Bahnhöfe der Deutschen Bahn, sowie von Basel und Salzburg aus direkt in den Zug zum und vom Flughafen steigen. Bis 3. September gibt es einen »Willkommensrabatt« von zehn Euro für Tickets der 1. Klasse und fünf Euro für Tickets der 2. Klasse. Bei der Buchung über die Airline-Website können die Kunden die benötigten Gutscheine für die Zugfahrten mitkaufen. Es wird jeweils ein Gutschein pro Person und Fahrt ausgestellt, der vor der Reise in eine Fahrkarte bei der Deutschen Bahn einzulösen ist. Die Passagiere können entweder Verbindungen am Tag der Abreise oder einen Tag vorher wählen sowie Verbindungen am Tag der Rückreise oder einen Tag später.

IMPRESSUM

Life! Verlag GmbH & Co. KG
Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg
www.lifeverlag.de

GESCHÄFTSFÜHRERIN UND
HERAUSGEBERIN
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR/VISDP
Jean-Marc Göttert
jean-marc.goettert@trvlcounter.de

LAYOUTKONZEPT: Ji-Young Ahn

REDAKTIONELLE MITARBEIT
Klaus Göddert, Elena Rudolph, Iris Quirin,
Simone Spohr, Thomas Grether
redaktion@trvlcounter.de

NEWSLETTER ABONNIEREN
www.trvlcounter.de/newsletter

MARKETING & SALES
Andreas Lentz (Ltg.), Tel. +49 (40) 38 90 40-24
andreas.lentz@lifeverlag.de

Alexandre Jouravel, Tel. +49 (40) 38 90 40-28
alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6/2023, 13.02.2023
trvlcounter.de/mediadaten

©2023 Life! Verlag GmbH & Co. KG.

Was diese Woche wichtig war



Hanse Merkur führt Workation-Tarif ein

HANSE MERKUR hat den Tarif »Workation« für längere Auslandsaufenthalte eingeführt. Er richtet sich an Unternehmen, die ihren Mitarbeitern die Möglichkeit zur Workation im Ausland eröffnen und sie absichern wollen. Der Arbeitgeber schließt dafür einen Grup-

penvertrag mit der Versicherung ab, in dem er alle Workation-Arbeitnehmer anmelden kann. Die Mitarbeiter erhalten dann nach der Buchung der Reise automatisch eine Versicherungsbestätigung. Als Versicherungsnehmer fungiert der Arbeitgeber, versicherte Personen sind die jeweiligen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Im Rahmen des neuen Workation-Tarifs ist eine maximale Dauer des Auslandsauf-

enthalts von 184 Tagen pro Jahr möglich. Die Prämie wird Tag-genau abgerechnet, zudem kann der Arbeitgeber festlegen, ob sie durch das Unternehmen oder die Mitarbeiter bezahlt wird.



Foto: iStock

Falk Travel und Traveleague rücken zusammen

FALK TRAVEL Die Falkensteiner Unternehmensgruppe führt die Ableger Falk Travel und Traveleague unter einem Dach organisatorisch zusammen. Gleichzeitig sollen sie als unabhängige Marken erhalten bleiben. Die Zweimarkenstrategie unter gemeinsamem Management zielt darauf ab, die eigenständigen Anbieter durch schlanke Strukturen, innovative Technik und Synergieeffekte noch wettbewerbsfähiger zu machen und breiter aufzustellen, heißt es. Im Rahmen der Neuordnung sollen die beiden Veranstalter ihr Angebot ausweiten und erstmals auch paketieren. Ab 2024 sollen Flugpauschalreisen in ausgewählten Destinationen der Kurz- und Mittelstrecke sowie Fluss- und Mittelmeerkreuzfahrten buchbar sein. Anstoß für die neue Struktur habe das starke Wachstum beider Marken um jeweils circa 30 Prozent im Jahr 2022 gegeben.



Foto: PR

Event-Reisen für 2024 sind buchbar

CUNARD hat diese Woche den Verkauf für die Event-Reisen 2024 begonnen. Fünf der acht neuen Themenreisen finden auf der Queen Mary 2 statt. Drei weitere Reisen werden an Bord der Queen Elizabeth angeboten, die Anfang 2024 Australien und Japan ansteuert. Musikalisch wird es zum Beispiel im Mai 2024, wenn der deutsche Startrompeter Till Brönner mit seiner Band die Transatlantik-Passage von New York

nach Hamburg antritt. Zurück im Programm sind das »London Theatre at Sea« im Juni und das »Literature Festival at Sea« im November. Die Queen Elizabeth ist im Januar 2024 Gastgeberin der ersten Sporting Greats & Wellness Voyage, die den Passagieren die Möglichkeit bietet, mit bekannten australischen Sportstars zu reisen. Ebenfalls im Januar wird die Great Australian Culinary Voyage stattfinden. Als besonderer Gast wird die preisgekrönte Köchin Karen Martini das Steakhouse at The Verandah übernehmen.

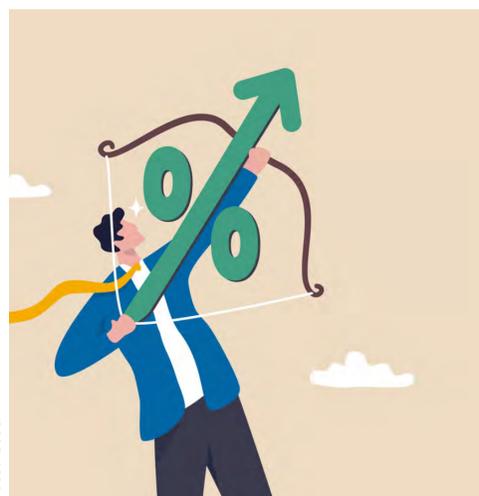


Foto: iStock

Positive Entwicklung

REISEBÜROSPIEGEL Im Juni haben die Reisebüroumsätze gegenüber dem Vor-Corona-Jahr 2019 noch einmal deutlich zugelegt. Das zeigt der neue Tats-Reisebürospiegel. Beim Gesamtumsatz gab es ein Plus von 11,5 Prozent. Zum Vergleich: Im Mai waren es sieben Prozent. Die Touristik ist im Juni allerdings mit 13,3 Prozent ins Minus gerutscht. Im Vormonat gab es gegenüber 2019 noch ein Plus von 4,2 Prozent. Die Kreuzfahrten, sonst der Wachstumstreiber in der

Touristik, schaffen es im Juni nur auf ein Plus von 0,2 Prozent. Dafür hat der Flugbereich mit einem Zuwachs von 30,7 Prozent deutlich zugelegt. Dasselbe gilt für die sonstigen Umsätze mit plus 49,8 Prozent.

Der Umsatz für die ersten sechs Monate liegt kumuliert 10,5 Prozent über dem Wert von 2019. Im Mai waren es noch 5,6 Prozent. Wobei die Touristik weiterhin mit einem Minus von 4,9 Prozent der insgesamt positiven Entwicklung hinterher hinkt. [Zum Artikel](#)

Weitere Sprachen für den Destination Manager

A3M macht den Destination Manager jetzt in einer Reihe weiterer Sprachen verfügbar. Neben Deutsch und Englisch können »Meine Reise«-Seiten künftig auch auf Niederländisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Polnisch, Tschechisch, Ungarisch und Türkisch erstellt werden. Auf der Seite haben die Nutzer entsprechend die Möglichkeit, die gewünschte Ausgabesprache sowie die Nationalität der Reisenden auszuwählen. »Ein bedeutender Teil der Kunden in der DACH-Region hat eine abweichende Nationalität«, erläutert CEO Tom Dillon. »Besonders wenn es um wichtige rechtliche Informationen wie Einreisebestimmungen geht, ist es wichtig, dass wir mehrere Sprachen anbieten. Darüber hinaus erhalten viele Reisebüros in Grenzregionen Buchungen aus Nachbarländern, deren Sprachen wir nun abdecken.« präsent sind.

Was diese Woche noch wichtig war

TV-TIPPS FÜR TOURISTIKER

*TOURISMUSGIPFEL:
KAMPF GEGEN FACH-
KRÄFTEMANGEL*

IN DER MEDIATHEK DER ARD



In Berlin trifft sich die Branche zum Tourismusgipfel. Auf der Agenda steht vor allem das Thema Fachkräftemangel. Sören Hartmann vom Bundesverband der deutschen Tourismuswirtschaft plädiert vor dem Gipfel für flexiblere Arbeitsmodelle und mehr Arbeitskräfte durch Zuwanderung. Die müsse durch weniger Bürokratisierung vereinfacht werden, fordert Hartmann von der Politik.



MEINE RECHTE IM URLAUB

IN DER MEDIATHEK DER ARD



Der Sommerurlaub ist für viele die schönste Zeit des Jahres. Doch es kann auch Ärger geben – etwa mit verpassten Flügen oder der Unterkunft am Urlaubsort. Welche Rechte Urlauber:innen haben, erklärt Rechtsanwalt Kay Rodegra.



Foto: iStock

DRV und A3M veranstalten »Travel Security Day«

SICHERHEITSTAG Der DRV hat zusammen mit dem Frühwarn- und Krisenmanagement-Spezialisten A3M den »Travel Security Day« aus der Taufe gehoben. Dieser findet erstmals am 9. November von 10 bis 18 Uhr als virtuelle Veranstaltung statt. Im ersten Teil wird die Bedeutung von »Travel Security« in der sich verändernden Welt beleuchtet. Die Teile zwei und drei werfen einen speziellen Blick auf Geschäftsreisen sowie auf Urlaubs- und Privatreisen. In jedem der drei Blöcke sind verschiedene Vorträge von hochrangigen Referenten von innerhalb und außerhalb der Branche sowie Podiumsdiskussionen vorgesehen. Die Keynote hält der ehemalige Präsident des Bundesnachrichtendienstes, Gerhard Schindler. Die Teilnahme ist für DRV-Mitglieder kostenfrei, alle anderen zahlen 69 Euro plus Mehrwertsteuer. Das detaillierte Programm soll in Kürze veröffentlicht werden.

[Anmeldung hier](#)



Foto: Costa Kreuzfahrten

Neue Entdeckungs-Kreuzfahrten

COSTA KREUZFAHRTEN legt zu neuen Entdeckungsreisen ab. Die Kreuzfahrten zeichnen sich durch spezielle gastronomische Angebote und ein besonderes Unterhaltungsprogramm aus. Die zehn- bis 14-tägigen Reisen starten ab September. Höhepunkte unter den Destinationen sind die Kanarischen Inseln, die Atlantikküste von der Normandie bis nach Spanien, die Azoren, die Türkei, Israel, Ägypten und Marokko. Für Feinschmecker gibt es in den Hauptrestaurants an drei Abenden je ein neues Menü der Sterne-Köche Bruno Barbieri, Hélène Darroze und Ángel León. Beim Unterhaltungsangebot sorgt das Rolling Stone-Magazin als Partner für eine exklusive musikalische Show. Canon, unter anderem Spezialist für digitale Kameras, zeigt den Gästen in speziellen Fotosessions, wie sie ihren Urlaub für die Zukunft festhalten. Die Erlebnisreisen werden von September bis November 2023, von April bis Juni 2024 und von September bis November 2024 an Bord der Schiffe Costa Favolosa, Fortuna, Firenze, Fascinosa, Pacifica und Diadema angeboten.



Foto: iStock

Die Hamburg läuft erstmals Saudi-Arabien an

PLANTOURS Im nächsten Jahr feiert Plantours das 35-jährige Bestehen mit einem großen Programm für die Hamburg. Es enthält Reisen bis Ende Mai 2025, die auf sechs Kontinente führen. Neu aufgelegt sind die Kreuzfahrten durch den Indischen Ozean mit Stationen auf den Seychellen und mehrfach in Indien. Erstmals wird Saudi-Arabien angelaufen, wo drei Häfen im neuen Fahrplan stehen. Zu den Höhepunkten im Programm zählen auch die Fahrten der Hamburg auf den Großen Seen in den USA und Kanada, die kein anderes Kreuzfahrtschiff auf dem deutschsprachigen Markt anbietet, sowie die 29-tägige Route von Kap Hoorn an der Spitze Südamerikas zum Kap der Guten Hoffnung in Südafrika.

Zur Kasse gebeten

BALI Von nächstem Jahr an müssen ausländische Touristen auf Bali bei der Einreise eine Gebühr entrichten. Wie die Zeitung »Jakarta Post« berichtet, werden an den Flug- und Seehäfen dann 150.000 Rupien (10 US-Dollar) pro Person erhoben. Die Einnahmen sollen in den Schutz der Umwelt und des kulturellen Erbes fließen.

TV-TIPPS FÜR TOURISTIKER



Foto: iStock

DEUTSCHE REISEZIELE, DIE SIE KENNEN SOLLTEN

SONNTAG, 16. JULI, 20:15 UHR,
90 MIN., NDR FERNSEHEN

Sommerzeit ist Urlaubszeit. Und Urlaub in Deutschland ist gerade angesagt. Immerhin macht mehr als die Hälfte aller Deutschen Ferien im eigenen Land: Spessart statt Spanien, Lindau statt London, Mosel statt Mallorca. Und wer das Deutschland-Ticket hat? Prima, in dieser Sendung werden Reiseziele vorgestellt, die man nun unbedingt entdecken sollte.



Foto: ARD

ANGST VOR MASSEN-TOURISMUS AN DER OSTSEE

IN DER MEDIATHEK DER ARD

Auf der Halbinsel Pütznitz in Mecklenburg-Vorpommern will der Investor Center Parcs eine große Ferienanlage errichten. 2025 soll das »Bernstein Resort« fertig sein. Das Vorhaben soll Arbeitsplätze in die Region bringen. Gegen das Projekt hat sich Protest formiert: Auf dem stillgelegten Fliegerhorst haben heimische Tiere und Pflanzen einen Lebensraum gefunden.

FREMD GELESEN: WAS ANDERE MEDIEN BERICHTEN

Bundespolizei rechnet mit Klebe-Aktionen auch am Frankfurter Flughafen

HESSENSCHAU Die Bundespolizei am Frankfurter Flughafen ist nach den Klima-Protestaktionen an den Flughäfen Hamburg und Düsseldorf besonders wachsam. Es müsse auch am größten deutschen Flughafen mit Aktionen gerechnet werden - vor allem an einem bestimmten Datum. [> Zum Artikel](#)

Obergrenzen für Touristen in Frankreich

STUTTGARTER NACHRICHTEN Die französischen Kommunen schränken den Zugang zu Sehenswürdigkeiten und Naturschauplätzen ein. Von der Côte d'Azur bis zur Bretagne müssen Besucher immer öfter reservieren. [> Zum Artikel](#)

Wenn ChatGPT die Reise plant

TAGESSCHAU Mit Künstlicher Intelligenz lassen sich auch Reiserouten planen und Tipps für Touristen bündeln. Die Branche verfolgt den Trend aufmerksam. Doch wie funktioniert das in der Praxis? Ein Stadtführer hat es ausprobiert. [> Zum Artikel](#)

Saubere und schmutzigste Schiffe

BUSINESS INSIDER Die US-Gesundheitsbehörde CDC inspiziert stichprobenartig Kreuzfahrtschiffe. [> Artikel](#)

Bahnfahrt als Barriere

TAGESSCHAU Dauerverspätungen und Zugausfälle verleiden vielen Menschen das Bahnfahren. Doch wer mit einem Rollstuhl, einem Kinderwagen oder mit Hund im Zug unterwegs ist, hat noch ganz andere Probleme. [> Zum Artikel](#)

Zugfahren ist zu oft eine Zumutung

TAZ Viele wollen lieber mit der Bahn verreisen als zu fliegen. Aber wer regelmäßig durch Europa pendelt, weiß: Das läuft oft anders als geplant. [> Zum Artikel](#)

Condor will bis zu fünf zusätzliche Airbus A330 Neo

AERO Der deutsche Ferienflieger baut seine Langstreckenflotte stärker aus als geplant. Statt 18 Airbus A330 Neo könnte er bis zu 23 erhalten. Die Weichen dazu hat Condor bereits gestellt. [> Zum Artikel](#)

Deutschland muss Tausende Kilometer ICE-Trassen bauen

AIRLINERS Die EU will, dass mehr Flüge auf die Schiene verlegt werden. Für ein geplantes europäisches Hochgeschwindigkeits-Bahnnetz fehlt es ausgerechnet in Deutschland an Tausenden Kilometern Gleisen. Die zu bauen dauert lange und verursacht viel CO2. [> Zum Artikel](#)

ZITAT DER WOCHE

»Auch wir sind für Klimaschutz. Es kann aber nicht sein, dass eine kleine Gruppe jetzt mitten in der Ferienzeit genau die Menschen drangsaliert, die sich ein ganzes Jahr auf ihren Urlaub gefreut haben oder eine Geschäftsreise antreten müssen. Inakzeptabel!«



DIRK INGER,
Hauptgeschäftsführer des DRV in Berlin zu den Protestaktionen der »Last Generation« an den Flughäfen zu Beginn der Urlaubszeit
[Mehr dazu](#)

Foto: DRV

BILD DER WOCHE: IBEROSTAR



IBEROSTAR LÄDT NACH MALLORCA EIN

Neueröffnung: 231 Teilnehmer aus acht europäischen Ländern (DACH, UK, Benelux, Portugal, Frankreich und Spanien, davon 40 aus Deutschland (25 Expedienten und 15 Vertreter von Reiseveranstaltern) erlebten am Donnerstag die Eröffnung der renovierten Iberostar Selection Albufera Playa and Iberostar Selection Albufera Park auf Mallorca. Hier Verkaufsdirektor Finn Ackermann mit Teilnehmern, unter anderem TRVL Counter Jungredakteurin Felicia Haslbeck (mitte blaues Kleid).

WEBINAR-TIPP DER WOCHE 01

Die Geschichte der Cunard Line

CUNARD Im Webinar am 19. Juli blicken wir unter anderem zurück auf die Britannia, Caronia, Lusitania, Mauretania, die erste Queen Mary und die Queen Elizabeth 2. Stück für Stück fahren Sie mit uns in Richtung Gegenwart und erleben, wie die Seefahrt sich im Laufe der Jahrzehnte verändert hat. [Infos hier](#)



Foto: Cunard

WEBINAR-TIPP DER WOCHE 02

Neues Dubai-Webinar im Juli

RATEHAWK bietet zusammen mit Dubai Tourism am 20. Juli ein aktuelles Webinar für Expedienten an. Von der Stadterkundung bis zur Wüstentour steht das touristische Angebot Dubais im Mittelpunkt. Zusätzlich wird über die Buchung von Unterkünften informiert. Beginn ist um 10 Uhr. [Anmeldung hier](#)



Foto: iStock



easy boarding

next stop: dein Traumjob.

Sachbearbeiter Kreuzfahrten (m/w/d)



Junior Produktmanager dynamische Hotelproduktion (m/w/d)



Junior Produktmanager Kreuzfahrten (m/w/d)



Reiseverkehrskauffrau /
Reiseverkehrskaufmann
Reisebüro Kühn

Touristischer Einkäufer
(m/w/d) Bade-/Rundreisen
HMF Smart Solutions
GmbH

Key Account Manager
(m/w/d)
Peakwork AG

Junior B2B Marketing
Manager (m/w/d)
Peakwork AG

Junior Produktmanager*in Einkauf



Service Agent Reisebürosupport
(m/w/d)



Kundenberater im Reiseservice
(m/w/d)



Hoteleinkäufer Italien (m/w/d)



Kundenberater im 24h-Service
(m/w/d)



Junior Produktmanager
Individualreisen (m/w/d)



Sachbearbeiter Stammdatenanlage
(m/w/d)



Senior Contracting Manager
Mittelstrecke (m/w/d)



Sachbearbeiter IT-
Hotelstammdaten (m/w/d)



Key Account Manager (m/w/d)



Verkaufsmanager (m/w/d) für
Erlebnisreisen



Junior B2B Marketing Manager
(m/w/d)



Tourismuskauffrau/Reiseverkehrs-
kauffrau (m/w/d) für Privatreisen



Flugdisponent (m/w/d)



Sachbearbeiter dynamische
Hotelproduktion (m/w/d)



Manager Business Development &
Expansion (m/w/d)



Sie sind auf der Suche nach
Personal im Tourismus?

Sprechen Sie uns an!

